

# Sharing New Impulses

Konzert *Contemporary Classical Redefined*  
mit Studierenden und Lehrenden der MUK

Im Rahmen der Impulstage des Studiengangs Tasteninstrumente,  
Musikleitung und Komposition

**Mo, 20. September 2021  
19.00 Uhr**

Musik und Kunst Privatuniversität  
der Stadt Wien  
MUK.studio  
Johannesgasse 4a, 1010 Wien

## EINLEITUNG

---

Das Festival *Sharing New Impulses* wurde von der neuen Leiterin des Studiengangs für Tasteninstrumente, Musikleitung und Komposition der Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien, Univ.-Prof. Dr. Jean Beers – selbst sowohl Pianistin als auch Komponistin und Artistic Researcher – gegründet, um Musik des 20. und 21. Jahrhunderts zu zelebrieren, sich neuen Kreationsmedien und -modalitäten zu verschreiben, und mit traditioneller (Wiener) Klassik und „Virtuosenrepertoire“ zu verbinden.

Es wird ein Raum geschaffen, in dem sich Studierende und Lehrende der diversen Bereiche des Studiengangs treffen und austauschen können, um mit der Wiener Zuhörerschaft ihre uferlose Kreativität und künstlerische Individualität zu teilen. Im Zeitalter der Artificial Intelligence und Multimedia Globalisierung ist es wichtiger denn je, dass sich (junge) Künstler\*innen als Bindeglied zwischen Tradition und Neuerung verstehen, um sowohl Altbewehrtes wie die große Wiener Klassik zu bewahren, als auch Innovationen der Modalitäten mit(wieder)zu entwickeln.

Heute ist Gabriel Prokofiev, der innovative Komponist und DJ, an der MUK zu Gast. Er ist für seine spannenden Verbindungen klassischer Orchestermusik mit Turntables und Elektronik weltweit bekannt. Wir danken Gabriel Prokofiev und nonclassical, Mute Song und Only Stage Ltd.

Jean Beers  
(Studiengangsleitung Tasteninstrumente, Musikleitung und Komposition)

## PROGRAMM

---

**Benjamin Zumpfe (geb. 1995)**  
*Y (not)?* für Klavier

Cansu Özdamar, Klavier

**Gabriel Prokofiev (geb. 1975)**  
*Howl* für Klarinette und Elektronik

Dmytro Kyryliv, Klarinette  
Gabriel Prokofiev, Elektronik

**Dmytro Kyryliv (geb. 2002)**  
aus Suite für Solo-Klarinette  
2. Satz: *Meditation*

Dmytro Kyryliv, Klarinette

**Jean Beers (geb. 1983) / S L F (geb. 1976)**  
*Slow Zone.* Technotrack mit Klavier

Elektronisches Tape feat. DJ Stephane Lefrançois

**Tuğba Uçar (geb. 1981)**  
*Light on the Path* für Klavier und Audiotape

Cansu Özdamar, Klavier

**Sophie Renger (geb. 2001)**  
*Coexistant* für Paetzold-Blockflöte und Elektronik

Sophie Renger, Performerin

Pause

---

**Tatiana Panyaeva (geb. 1997)**  
*(not) tob e (ir)rational...* für Klavier

Hibiki Kojima, Klavier

**Bruno Mantovani (geb. 1974)**  
Chrono für Akkordeon

Piotr Motyka, Akkordeon

**Sergei Prokofjew (1891–1953)**  
Etüde op. 2 Nr. 4

Ellisiv Tandberg, Klavier

**Gabriel Prokofiev (geb. 1975)**  
Auswahl aus *Piano Book No. 1*

Viviana Baudis, Klavier  
Johanna Kam, Klavier  
Ellisiv Tandberg, Klavier  
Ardeshir Enea Monajemi, Klavier

## MITWIRKENDE

---



**Cansu Özdamar** wurde 2000 in Izmir (Türkei) geboren. Sie studiert Konzertfach Klavier und Instrumental Gesangspädagogik in der Klasse von Doris Adam. Internationale Preise bei internationalen Wettbewerben im Duo sowie solo.



**Dmytro Kyryliv** ist ein junger Klarinettist und Komponist. Er hat bereits erfolgreich an vielen ukrainische und internationale Musikwettbewerben teilgenommen. Sein Debütalbum *Madness* mit selbst komponierter Musik wurde im Jahr 2020 veröffentlicht.



**Gabriel Prokofiev** ist ein russisch-britischer Komponist, Produzent, DJ und künstlerischer Leiter des Plattenlabels und Nachtclubs nonclassical. Im letzten Jahrzehnt hat sich Prokofiev zu einem der gefragtesten zeitgenössischen klassischen Komponisten und Musikproduzenten seiner Generation entwickelt.



**Jean Beers**, die deutsch-britische Konzert-pianistin und Komponistin, jetzt Studiengangs-leiterin und Professorin für Artistic Research an der MUK, versteht sich als Gesamt-musikerin und ist in einem breiten Spektrum transdisziplinärer zeitgenössischer künstlerischer Projekte involviert.



**Sophie Renger** ist eine vielseitige Blockflötistin, die sich verstärkt mit der Improvisation, Interpretation und Komposition zeitgenössischer Musik sowie mit der historischen Aufführungspraxis beschäftigt. Besonders spannend findet sie interdisziplinäre Projekte, die Tanz, Musik und visuelle Kunst verbinden.



**Hibiki Kojima** wurde 2001 in Japan geboren und erhielt mit sechs Jahren erstmals Klavierunterricht. Seit 2017 studiert er an der MUK Komposition bei Wolfgang Liebhart und Klavier bei Jura Margulis. Ab seinem 11. Lebensjahr konnte er Erfolge bei zahlreichen internationalen Wettbewerben feiern.



**Piotr Motyka** studiert in der Akkordeonklasse von Grzegorz Stopa. Er ist Erstpreisträger zahlreicher internationaler Wettbewerbe (Österreich, Deutschland, Slowakei, Tschechischen Republik, Kroatien und Litauen). Er konzertierte bereits als Solist mit mehreren Symphonieorchestern.



**Ellisiv Tandberg**, eine norwegische Pianistin, hat ihr Masterstudium an der MUK bei Jura Margulis mit Auszeichnung abgeschlossen. Sie ist auf bereits bekannten Konzertbühnen aufgetreten und war außerdem mit renommierten Orchestern Norwegens zu hören.



**Viviana-Zarah Baudis** wurde 1999 in München geboren und erhält seit ihrem 6. Lebensjahr Klavierunterricht. Mit 16 erhielt sie ein Stipendium der renommierten Yehudi Menuhin School in London, seit 2019 studiert sie bei Jura Margulis an der MUK.



**Johanna Kam** befindet sich derzeit im Bachelorstudium Klavier in der Klasse von Klaus Sticken. Sie ist Co-Founderin des Streaming-Festivals *nexTus*. Darüber hinaus produziert sie Musikvideos, in denen sie Chopins Etüden mit visueller Kartenkunst kombiniert.



**Ardesir Enea Monajemi** ist ein in Wien geborener Pianist. Früh stellten sich Wettbewerbsfolge ein. Er kann bereits auf eine Vielzahl an Auftritten weltweit zurückblicken. Derzeit studiert Monajemi in der Klasse von Klaus Sticken.

---

**Impressum:**

Änderungen vorbehalten. [www.muk.ac.at](http://www.muk.ac.at)

Medieninhaber und Herausgeber:

Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien, Johannesgasse 4a, 1010 Wien

Fotos: S. 5: Max Payer, Annette Riedl, S. 6: Jean Beers, Karina Naghieh Shabnam, S. 7: Anna Patritsiya